

Liebe Mitglieder,

in unserer zweiten Ausgabe in diesem Jahr werfen wir einen Blick auf die kommenden Fortbildungsveranstaltungen an erster Stelle natürlich den 91. Deutschen Röntgenkongress.

Besonders aufmerksam machen dürfen wir Sie darüber hinaus auf ein neues Fortbildungsformat: das Rheinisch-Westfälische MTRA-Symposium. Mit jährlich wechselnden Veranstaltungsorten und aktuellen Themen bieten RWRG und VMTB ein vielfältiges Fortbildungsprogramm für MTRA aus dem Rhein-Ruhr-Gebiet.

In unserer Rubrik *Radiologie im Kontext* geht es um radiologische Strahlung außerhalb der medizinischen Versorgung. Diesmal liegen zwei ungewöhnliche Patienten aus dem Spätmittelalter auf dem Röntgentisch.

Wir wünschen Ihnen eine gute Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre Sonja Müller und Ihr VMTB Vorstand

## Inhaltsverzeichnis

*Seite 1: Termine und Informationen*

*Seite 2: Aktuelles*

**„Neue Wege für Jungs“**

*Seite 3: 91. Deutscher Röntgenkongress – Vorschau: MTRA-Programm*

**Neue Fortbildung an Rhein Ruhr – Rheinisch-Westfälisches MTRA-Symposium**

*Seite 4: Stellenwert der Hygiene in der Radiologie*

*Seite 5: Radiologie im Kontext*

**Mittelalterliche Bilder auf dem Röntgentisch**

## Termine und Informationen

### **91. Deutscher Röntgenkongress**

Berlin, 12.-15. Mai 2010. Anmeldung und weitere Informationen unter [www.roentgenkongress.de](http://www.roentgenkongress.de).

### **Rheinisch-Westfälisches MTRA-Symposium**

Oberhausen, 25. Juni 2010. Anmeldung und Programm unter [www.rwrq.de](http://www.rwrq.de) und [www.drq.de](http://www.drq.de).

### **Fachkraft in der Mammadiagnostik**

Die aktuelle Seminarübersicht zur Fachkraft in der Mammadiagnostik sowie Refresherkurse finden Sie auf der [VMTB Homepage](http://www.vmtb.de).

### **Update Röntgendiagnostik**

Fulda, 12. Juni 2010. Programm als PDF-Datei im Anhang. Weitere Informationen [hier](#).

#### **60. MR-Intensivkurs**

Dinkelsbühl, 25. – 27. März 2010. Programm als PDF-Datei im Anhang. Weitere Informationen [hier](#).

#### **Österreichisch-Bayerischer**

#### **Röntgenkongress 2010**

Linz, 7. – 9. Oktober 2010. Mehr Informationen [auf dieser Homepage](#).

#### **RadiologieKongressRuhr 2010**

Bochum, 28. – 30. Oktober 2010. Mehr Informationen unter der neuen Internetpräsenz auf [www.radiologiekongressruhr.de](http://www.radiologiekongressruhr.de).

## Aktuelles

### Am 22. April 2010 heißt es deutschlandweit: „Neue Wege für Jungs“

Nach dem Vorbild der erfolgreichen „Girls‘ Days – Mädchen-Zukunftstage“ startete die Initiative „Neue Wege für Jungs“ unterstützt durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Die Aktionen konzentrieren sich auf Donnerstag, 22. April 2010. An diesem Tag laden unterschiedliche Betriebe und Ausbildungseinrichtungen speziell Jugendliche und junge Männer dazu ein, die Tätigkeiten in vermeintlichen „Frauenberufen“ oder frauentypischen Ausbildungen kennenzulernen.

Wie Sie wissen, entspricht der MTRA-Beruf diesem Klischee! Interesse und Wissen in den Naturwissenschaften und in der Technik sind hier Pflicht und dennoch begeistern sich nur wenige junge Männer für den MTRA-Beruf. Wie also kann der MTRA-Beruf für Jungen interessanter werden? Indem sie das Berufsfeld genauer kennenlernen – vielleicht bei einem Besuch in Ihrer Schule oder Ihrem Institut!

Unterstützen Sie diese Aktion und veröffentlichen Sie einfach Ihre Praktikumsausschreibung oder Ihr Schnuppertag-Angebot in der Datenbank „Jungs willkommen“ auf [www.neue-wege-fuer-jungs.de](http://www.neue-wege-fuer-jungs.de).

Nähere Informationen zur Initiative „Neue Wege für Jungs“ finden Sie unter [www.neue-wege-fuer-jungs.de](http://www.neue-wege-fuer-jungs.de).

Sie möchten sich an der Initiative beteiligen und Praktika anbieten? Informationen und Rahmenbedingungen für ein Praktikum erhalten Sie von der VMTB und vom dvta.

## Vorschau: MTRA-Programm

### 91. Deutscher Röntgenkongress vom 12. bis 15. Mai 2010 in Berlin

Das Schwerpunktthema *Interventionelle Radiologie* des 91. Deutschen Röntgenkongress spiegelt sich auch im diesjährigen MTRA-Programm wider. So werden nicht nur CT-gesteuerte Interventionen thematisiert sondern auch typische Erkrankungen der thorakalen Aorta und dessen interventionelle Therapie.

Mit dem Blick auf die anderen Fachrichtungen – Nuklearmedizin und Strahlentherapie – wird die Rolle der MTRA bei der Planung und Durchführung von PET-CT-Untersuchungen beleuchtet, ebenso das Thema Intrabeam.

Zudem gibt es Vorträge über die Mammographie unter anderem mit einem Blickpunkt auf den Einsatz moderner Gerätetechnik.

Die vielseitigen Facetten des MTRA-Berufs und welche beruflichen Perspektiven dieser Beruf bietet, zeigt in diesem Jahr eine Sondersitzung während der MTRA-Fortbildung.

Mehr zum Programm und zur Anmeldung finden Sie unter [www.roentgenkongress.de](http://www.roentgenkongress.de).

Die Programmgestaltung der MTRA-Fortbildung liegt auch in diesem Jahr in den bewährten Händen der VMTB.

Auftakt des Rheinisch-Westfälischen MTRA-Symposiums

## Neue Fortbildungsmöglichkeit für MTRAs an Rhein und Ruhr

### *Ermäßigter Eintritt für VMTB-Mitglieder*

Unter der Schirmherrschaft der Rheinisch-Westfälischen Röntgengesellschaft und der Vereinigung der Medizinisch-Technischen

Rheinisch-Westfälisches  
MTRA-Symposium 

Berufe in der DRG (VMTB) startet in diesem Sommer ein neues Fortbildungsformat – das „Rheinisch-Westfälische MTRA-Symposium“. Das Symposium versteht sich als Ergänzung zu den Angeboten auf dem Deutschen Röntgenkongress und dem RadiologieKongressRuhr.

Die ganztägige Veranstaltung findet in diesem Jahr am Freitag, dem 25. Juni 2010 von 9.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr im Johanniter Krankenhaus Oberhausen Sterkrade, Saal Weitbrecht, statt. Das Programm in Stichpunkten:

- Einstelltechnik Gesichtsschädel
- Akutes Abdomen
- Hygiene in der Radiologie
- Entwicklungen in der Radiologie

VMTB-Mitglieder profitieren von vergünstigten Teilnahmebedingungen und zahlen nur 25,00 Euro, Nicht-Mitglieder 40,00 Euro. Anmeldung und weitere Auskünfte zum Programm über [www.rwrg.de](http://www.rwrg.de) und [www.drg.de](http://www.drg.de) und bei der Geschäftsstelle der RWRG:

Birgit Engelhardt – Tel: 030 / 916 070 16 – E-Mail: [rwrg@drg.de](mailto:rwrg@drg.de)

# Blickpunkt Hygiene in der Radiologie

## Stellenwert der Hygiene in der Radiologie

Hygiene im Klinik- und Praxisbetrieb ist ein Thema, dem sich RWRG und VMTB auch beim Rheinisch-Westfälischen MTRA-Symposium – 25. Juni 2010 in Oberhausen – annehmen.

Claudia Verloh, Lehr-MTRA des Institutes für Klinische Radiologie am Universitätsklinikum Münster, bezieht Stellung zum Thema:

Nicht nur der Gesetzgeber legt ein immer stärkeres Augenmerk auf die Hygiene in Gesundheitseinrichtungen, auch die Patienten sind sensibilisiert durch die Medien und eine immer bessere Aufklärung. Eindrücke und Erlebnisse in der Radiologie prägen sich den Patienten ein. Sie beurteilen das radiologische Institut nicht nach gut zentrierten Aufnahmen, sondern insbesondere danach wie sie behandelt und betreut werden.

Es gibt kaum eine Tätigkeit im Bereich der Radiologie, bei der nicht die Anforderungen der Hygiene in irgendeiner Form berücksichtigt werden müssen. Die Vielschichtigkeit der Hygieneansprüche und die Konsequenzen bei Verletzung hygienischer Grundregeln erfordern ein explizites Grundwissen. Die Umsetzung der Hygiene in die Alltagsroutine zum Schutz der Patienten, ebenso wie zum Schutz der Mitarbeiter, bedeutet für alle Beteiligten in allen Verantwortungsebenen eine tägliche fachliche Herausforderung und erfordert eine signifikante Verinnerlichung.

Im Rahmen ihrer dienstlichen Pflicht trägt die/der MTRA eine eigene, nicht delegierbare, hygienische Verantwortung. Das Nichtbeachten der Hygiene-Regeln kann katastrophale Folgen nach sich ziehen.

Die Rechtslage im Bereich der Hygiene spricht von einer Umkehr der Beweislage, d.h. es muss der Nachweis erfolgen, dass richtig gehandelt wurde und dass die Infektion nicht auf mangelhafte oder gar unterlassene Hygienemaßnahmen zurückgeführt werden kann.

Seit einigen Jahren vollzieht sich ein Wechsel der gesetzlichen Rahmenbedingungen hinsichtlich der Anforderungen an die Qualität in der ambulanten Medizin. Im Rahmen des Qualitätsmanagements ist die Umsetzung von Hygienevorschriften auf verschiedenen rechtlichen Grundlagen ein absolutes Muss.

Grundlagen für das richtige Handeln im täglichen Umgang mit den Patienten schaffen entsprechende Kurse zum Themenbereich Hygiene in der Radiologie.

## Mehr Informationen zum Thema

*Euregio MRSA-net*

ist ein deutsch-niederländisches Präventionsprojekt zur Bekämpfung von MRSA bei Mensch und Tier: [www.mrsa-net.org](http://www.mrsa-net.org).

*Deutsche Gesellschaft für Krankenhaushygiene*

bietet Informationen und Fortbildungsveranstaltungen zur Krankenhaushygiene unter [www.dgkh.de](http://www.dgkh.de).

## Radiologie im Kontext

### Mittelalterliche Bilder auf dem Röntgentisch

Münster, im Februar 2010. Sie bekamen keine Bleischürze umgelegt, die Luft mussten sie auch nicht anhalten. Die beiden ungewöhnlichen „Patienten“ stammen nicht aus dieser Zeit. Im Februar dieses Jahres wurden zwei Bilder aus dem Spätmittelalter in der Radiologie des Universitätsklinikums sanft unter ein Röntgengerät gelegt – damit der Durchblick auf mögliche weitere Farbschichten erhellt werden kann.

**[Lesen Sie mehr auf www.bbv-net.de.](http://www.bbv-net.de)**

Alle Artikel finden Sie auch in unserem Newsletter Archiv auf der VMTB Website unter der Rubrik **[Newsletter]**.

Sie haben Fragen, Anregungen, Lob oder Kritik? Bitte senden Sie eine E-Mail an **[Sonja Müller]**.

Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, klicken Sie **[hier]**.

Die Informationen und sonstige Angaben in diesem Newsletter sind unverbindlich und unterliegen dem Vorbehalt der jederzeitigen Änderung. Deshalb ist jede Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen ausgeschlossen. Die Aktivierung bestimmter Verknüpfungen (Links) kann dazu führen, dass dieser Newsletter verlassen wird. Wir übernehmen weder für die technische Qualität der verknüpften Seiten noch für deren Inhalte, insbesondere den darauf angebotenen Produkten, Dienstleistungen oder sonstigen Angeboten, eine Haftung.